

Communiqué No 737 du 21 septembre 1956

- 1 - Un village lacustre - Des fouilles d'un très grand intérêt scientifique ont lieu près de Thayngen dans le canton de Schaffhouse. (30 m.)
- 2 - A la mémoire de Paul Cézanne - Le "Kunsthhaus" de Zurich a réuni dans une exposition magistrale plus de 200 chefs-d'oeuvre du grand peintre français, décédé à Aix-en-Provence le 22 octobre 1906. (35 m.)
- 3 - La mode masculine - Les maîtres-tailleurs suisses présentent leurs créations. (34 m.)
- 4 - Le figaro virtuose... Georges Hardy, le célèbre coiffeur parisien, a donné des cours de perfectionnement en Suisse. (19 m.)
- 5 - Un petit rhinocéros - Le charmant nouveau-né du zoo de Bâle. (14 m.)
- 6 - Football - Les phases décisives du match international Suisse-Hollande à Lausanne que les Hollandais ont gagné par 3 - 2. (47 m.)

Titres etc. 9 m.

Métrage: 188 m.

---

Communiqué Nr. 737 vom 21. September 1956

- 1 - Pfahlbaugrabung - Aufschlussreiche Funde in einer erstaunlich gut erhaltenen Pfahlbausiedlung bei Thayngen im Kanton Schaffhausen. (30 m)
- 2 - Zum 50. Todestag von Paul Cézanne - Die ausserordentlich bedeutende Gedächtnisausstellung im Zürcher Kunsthaus mit über 200 Werken des grossen französischen Malers. (35 m)
- 3 - Herrenmode - Vorbildliche Massanzüge, die vom Centralverband Schweizerischer Schneidermeister diesen Sommer am Kongress der internationalen Arbeitsgemeinschaft in Zürich mit besonderem Erfolg vorgeführt wurden. (34 m)
- 4 - Coupe Hardy... im Original - Georges Hardy aus Paris zeigt an einem vom Schweizerischen Coiffeurmeister-Verband veranstalteten Kurs sein an Zauberei grenzendes Können. (19 m)
- 5 - Niedliches Nashörnchen - Der "Basler Zolli" ist der erste zoologische Garten, in dem ein indisches Panzernashorn zur Welt gekommen ist. Das Nashornkindchen besteht sein Debüt vor der Filmkamera mit gewinnender Anmut. (14 m)
- 6 - Fussball - Die entscheidenden Phasen des Länderspiels Holland-Schweiz in Lausanne, das die Gäste 3:2 gewinnen. (47 m)

Titel usw. 9 m

Länge: 188 m

---

- 1 - I lacustri - Presso Thayngen, nel canton Sciaffusa, è stata scoperta una nuova importantissima colonia lacustre straordinariamente ben conservata. (30 m)
- 2 - Mostra Paul Cézanne - Il Kunsthaus di Zurigo presenta una magnifica esposizione che raggruppa, nel cinquantesimo della morte, più di duecento opere del grande artista. (35 m)
- 3 - Moda maschile - Le nuove tendenze in una serie di modelli presentati dall'associazione svizzera dei sarti. (34 m)
- 4 - Figaro celebre - Georges Hardy, creatore, a Parigi, dell'ormai celebre "coupe" omonima, dà una stupefacente prova della sua abilità. (19 m)
- 5 - Una nascita... - Nel giardino zoologico di Basilea è nato un rinoceronte: si assicura che è il primo che veda la luce in uno zoo. (14 m)
- 6 - Calcio - All'Olimpico di Losanna l'Olanda ha battuto la nazionale rossocrociata per 3 reti a 2. (47 m)

Didascalie ecc. 9 m

Metraggio: 188 m

---

1 - Pfahlbaugrabung - Bei Thayngen im Kanton Schaffhausen wird zur Zeit mit der Unterstützung des Schweizerischen Nationalfonds für wissenschaftliche Forschung eine Pfahlbausiedlung ausgegraben. / Jeder Quadratmeter der Fundstelle wird sorgfältig vermessen. / Der Leiter der Ausgrabungen, Dr. Walter Guyan, macht genaue Aufzeichnungen von allen Einzelheiten. / Einer seiner Mitarbeiter hält gerade das Bild der ehemaligen Umzäunung der Siedlung fest. / Alles ist erstaunlich gut erhalten. / Wer hätte gedacht, dass dieser Stallboden, dass diese Birkenstämme mehr als 4 1/2 Jahrtausende alt sind? / Man hat in diesem Stall auch Tiermist und sogar... Mistfliegen gefunden, die für den Forscher mindestens so aufschlussreich sind / wie dieses Zeugnis einer uralten Töpferkunst. /

2 - Zum 50. Todestag von Paul Cézanne - Das Zürcher Kunsthaus zeigt in einer bedeutenden Gedächtnisausstellung mit über 200 Werken den Weg des grossen französischen Malers Paul Cézanne / von seinen früheren, dunkeln Bildern, in denen ungebändigte Kräfte leben / zu dem plötzlichen Durchbruch in die helle Welt der leuchtenden Farben und grossartigen Vereinfachungen. Ein solches Motiv hat damals Cézanne allein zu malen gewagt. / Sein 1877 vollendetes Selbstporträt und die kurz vorher entstandenen Landschaften verraten die Begegnung mit den Impressionisten - auch herrliche Aquarelle stammen aus jener Zeit, / Aber 10 Jahre später hat Cézanne den Impressionismus völlig überwunden; ein berühmtes Waldbild aus New-York / und ein noch berühmteres Stilleben aus München zeigt ihn als den Wegbereiter der Kunst des 20. Jahrhunderts. Der unvergleichliche "Knabe mit der roten Weste" ist heute in Schweizerbesitz; / aus Philadelphia stammt diese ganz kubistisch gesehene "Montagne Sainte-Victoire", aus Basel das allerletzte, 1906 gemalte Bild, einer der Höhepunkte der Ausstellung, die für alle Kunstfreunde ein grosses Ereignis ist. /

3 - Herrenmode - Die Schweizer Schneidermeister zeigen uns einige Modelle, die am Internationalen Mass-Schneider-Kongress in Zürich besonderen Erfolg hatten: eine Sportjacke für Automobilisten oder solche, die es werden möchten / - einen klassischen Zweireiher, in dem man es wagen darf, in angenehmer Begleitung auszugehen, / und ein Tailleurkleid, das wirklich sitzt... wie angemessen. / Was das Ausgehen betrifft: in diesem regenreichen Sommer musste man sich auch im Ueberzieher noch vorsehen und uns wundert es nur, dass der Herr sich über das Wetter noch zu wundern scheint. / In einer Regenpause konnte man's wagen, den neuen, einreihigen Strassenanzug spazieren zu führen. / Die Weste ist aus dunklerem Stoff. Mit Vergnügen bemerken wir, dass unsere einheimischen Massschneider es vorzüglich verstehen, weich und locker fallende Anzüge zu kreieren. / Als Zukunftsanzug schlagen sie dieses vor: Die schräge Tasche wirkt überzeugend; der ruhige, bequeme Schritt hat sich schon heute durchaus bewährt. /

4 - Coupe Hardy... im Original - Die Pressevertreter hatten in Bern Gelegenheit, einen vom Schweizerischen Coiffeurmeisterverband eingeladenen Virtuosen am Werk zu sehen: Monsieur Hardy aus Paris, der seinen Namen einem neuen Haarschnitt gegeben hat. "Coupe Hardy" im Original, und mit sinnverwirrender Geschwindigkeit ausgeführt. / Voilà - der nächste Herr, bitte! Der nächste Herr hat unter Herrn Hardys Meisterhänden bereits einen Reklamekopf bekommen. Den Schweizer Coiffeurmeistern aber geht es bei diesen Vorführungen um die berufliche Weiterbildung ihrer Mitglieder. /

5 - Niedliches Nashörnchen - Das Panzernashornweibchen im Basler Zoo hat ein Nashornkind zur Welt gebracht, das gar nicht ahnt, welche Sensation es bedeutet: Es ist das erste in Gefangenschaft geborene Panzernashorn der Welt! / Die Mutter findet es schön - und wer wagte es, die kindliche Anmut des Neugeborenen zu bezweifeln! / Es tut, was es kann, um in der Wochenschau gut zu bestehen - aber mit der Zeit wirkt diese Filmerei doch sehr ermüdend! /

6 - Fussball - 30'000 Zuschauer haben in Lausanne das Länderspiel Schweiz-Holland verfolgt. Kaum hat der Match begonnen, greifen die Gäste schon entscheidend an - / und führen nach 40 Sekunden 1:0. / Die Schweizer raffen sich auf, kombinieren überlegt, werden gefährlich. / In der 9. Minute erzielt der von Meier bediente Antenen den Ausgleich. Verständlicher Jubel im Schweizerlager. / 4 Minuten später verliert Riva den Ball - aber Vonlanden rettet die Situation, / bedient den schussbereiten Riva - und der holländische Hüter De Munck ist zum zweiten Mal geschlagen. / Später sehen wir Meier im Gedränge den Ball verlieren; / der gestürzte Antenen nimmt das Spiel wieder auf / und bedient Meier, der aber wieder Pech hat. Die Holländer gelangen trotz dem Eingreifen Pastegas zum Angriff / und schlagen Permunian zum

zweiten Mal. / Bei Halbzeit führen die Gäste 3:2; / die Schweizer tun alles, um den Ausgleich zu erzielen; / aber ihre Angriffe bleiben unwirksam. / Eine glänzende Gelegenheit geht hier verloren; / einen Kopfschuss Rivas lenkt Kuys mit der Hand ab; das bedeutet Penalty - / und Antenen schießt gegen die Latte! Zum Nachschuss ist niemand bereit; die letzte Chance ist verpasst; Holland gewinnt 3:2. /

\* \* \* \* \*

1 - Un village lacustre - Près de Thayngen, dans le canton de Schaffhouse, des fouilles archéologiques, entreprises sous l'égide de la Fondation nationale pour la recherche scientifique, ont mis à jour une vaste colonie lacustre. / Les précieux vestiges sont délicatement ôtés. / L'initiateur de ces fouilles, le docteur Guyan, relève soigneusement toutes les particularités. / Cette habitation était entourée de clotures qui la protégeait des animaux sauvages. L'état de conservation est stupéfiant. / Qui penserait que ce plancher, par exemple, et ces troncs de bouleau ont plus de 4500 ans. Dans cette étable, on a même trouvé à côté du fumier, des mouches, et des taons, qui sont pour le chercheur, découvertes aussi importantes que ce vase vieux de 4000 ans. /

2 - À la mémoire de Paul Cézanne - Le Kunsthaus à Zurich présente quelques 200 chef-d'oeuvres retraçant l'oeuvre du Grand peintre Paul Cézanne, qui jusqu'à 67 ans, attendit en vain la célébrité. / Les oeuvres de jeunesse empreintes d'une grande force, / côtoient des tableaux où l'impressionnisme est allié à l'idée de forme et de modelé. Cézanne avait cessé d'appartenir à son époque, il était le peintre de l'avenir. / Son autoportrait, qui date de 1877, il avait alors 38 ans, révèle l'époque de sa rencontre avec l'impressionnisme. Peindre, pour lui c'était vivre, et il vivait intensément face à la toile, face au paysage. / Déjà, il dépassait les impressionnistes, il amenait les formes à leurs plénitudes. Ce fameux sous-bois aujourd'hui à New-York, / et cette nature morte vont loin dans l'infini de la perfection. / Le "Gilet Rouge", propriété d'un collectionneur suisse, vaut plus d'un million de francs. / La Sainte Victoire, cette montagne désolée était son sujet préféré. Paul Cézanne a fait flamber la peinture en lui donnant une nouvelle jeunesse. C'est devant le "Cabanon", sa dernière oeuvre, que la maladie a frappé le grand peintre, dont on célèbre aujourd'hui le 50<sup>ème</sup> anniversaire de la mort.

3 - La mode masculine - Les maîtres-tailleurs suisses, nous proposent pour la saison quelques modèles inédits, au cours d'un Congrès International, qui s'est tenu à Zurich. Le veston sport idéal pour l'automobiliste, ou le classique costume croisé plus habillé montrent l'évolution de l'homme moderne. / Si la mode a été créée pour les désirs de la femme, elle présente toujours plus d'intérêt pour l'homme. La sobriété de la mise ne se passe pas de fantaisie. Et si le chevalier-servant ne dépose plus sa cape sous les pieds de sa belle, la galanterie ne lui fait tout de même pas défaut. / Ce costume de ville, coupé dans un magnifique tissu suisse, a visiblement adopté la tendance italienne de la mode masculine. / Une veste, pleine de fantaisie, dénote une élégance pratique, que ne désavouerait pas Brummel, s'il était encore de ce monde. / D'autres arbitres de l'élégance ont repris le flambeau et demain, porteront-ils peut-être ce modèle dit futuriste? /

4 - Le figaro virtuose... - Élégance de la mise, élégance du visage. A Berne, la presse a eu l'occasion de voir à l'oeuvre le créateur d'une coupe de cheveux pour homme, tout à fait nouvelle et qui remporte un immense succès: Georges Hardy de Paris, qui a lancé la coupe qui porte son nom. / Cette démonstration était organisée par l'Association suisse des maîtres-coiffeurs. Georges Hardy, virtuose du rasoir, a transformé une corvée en un désir d'être encore plus beau, n'est-ce pas, Messieurs? /

5 - Un petit rhinocéros - Pour la première fois, dans l'histoire d'un jardin zoologique, un rhinocéros a ouvert les yeux sur le monde, en captivité. Cet heureux événement est survenu au zoo de Bâle, où Madame Rhinocéros a été l'objet de soins attentifs. / Papa n'est pas là, il a été offrir une tournée aux amis, pour fêter la naissance de sa progéniture. / Bébé, malgré ses deux jours d'existence, n'est pas maladroit. Et bientôt poussera sa première dent, pardon, sa première corne. /

6 - Football - 30.000 spectateurs assistaient au stade olympique de Leusanne, à la rencontre Suisse-Hollande, qui inaugurerait la saison internationale. / A 40 secondes du coup d'envoi, le cuir est déjà dans les buts suisses. / Les nôtres, réagissent, reprennent courage et s'organisent. / A la neuvième minute, magnifiquement servi par Meier, Antenen égalise. 1:1. Jubilation des supporters. / 4 minutes plus tard, Riva perd le ballon, mais Antenen sauve la situation, / il repasse à Riva, démarqué cette fois, celui-ci tire... et le gardien hollandais de Munck est battu pour la 2<sup>ème</sup> fois. / Le reste de la première mi-temps est terne. / Notre équipe joue trop la défense, est trop lente. / Laissant fuir de belles occasions, nos joueurs semblent littéralement affolés, le manque de cohésion se fait sentir. Les Hollandais en profitent et battent Pernumian à la 29<sup>ème</sup> minute de jeu. / Au repos, nos hôtes mènent déjà par 3 à 2. / Les suisses font tout leur possible, pour remonter le score, mais leurs attaques sont inefficaces. / A 4 minutes de la fin, unique occasion, / un coup de tête de Riva est dévié par la main de Kuys. Pénalty en notre faveur! / Antenen hélas; expédie le ballon sur la transversale. Aucun joueur n'est près, les dernières chances s'évaporent et la Hollande gagne 3:2. /

1. I lacustri. Nella campagna placida di Schaffusa, presso Thayngen, gli scavi della fondazione per le ricerche scientifiche, hanno rivelato una vasta colonia lacustre./ Quei "lacustri" che - assicurano nuove teorie - non abitavano affatto sui laghi!.. / L'iniziatore degli scavi, Dottor Guyan, nota con somma cura tutti i particolari./ Era un'epoca in cui non si parlava ancora di "mare": ma esistevano barricate in legno./ Lo stato di conservazione é stupefacente./ Un pavimento di stalla./ Le betulle dalla bianca corteccia sono vecchie di 4 mila ~~anni~~ e 500 anni./ Qui si sono trovate, con lo stallatico, alcune mosche: mosche antiche, di oltre 4 millenni!./ Una civiltà torna alla luce.

2. Mostra Paul Cézanne : Il Kunsthaus di Zurigo presenta una straordinaria antologia di Paul Cézanne: 215 tele delle 800 dipinte dal grande artista!./ Tutta una vita, dai primi quadri già pervasi di oscura forza/ a quelli che nutriranno tutta la pittura del XX secolo. Cézanne non apparteneva ormai piu' alla sua epoca era già dell'avvenire. / L'atoritratto del 1877 - Cézanne aveva trentotto anni - e i paesaggi dell'epoca ~~malinconica~~ rivelano l'incontro impressionista. Il pittore non disprezzava l'acquarello./ Ma presto Cézanne supera l'impressionismo: con i suoi famosi sottobosco dalle ombre variopinte:/ con le sue nature morte. Era andato lontano l'oscuro pittore, nell'infinito della perfezione./ Oggi il "gilet rosso" proprietà d'un collezionista svizzero, vale piu' di un milione di franchi./ Il desolato Monte Sainte-Victoire era il soggetto preferito. Ricorre quest'anno il cinquantesimo della morte di Cézanne di cui il "Cabanon" fu l'ultima opera./  
Moda maschile.

3. I sarti svizzeri vogliono far scuola: la loro associazione presenta alcuni modelli che ebbero particolare successo in un congresso di sartoria internazionale maschile su misura riunito a Zurigo. / Giacché anche la moda maschile cambia: basterebbe considerare l'evoluzione del doppiopetto./ L'uomo comincia a imitare la donna...E' con la spirituale protezione nientemeno che di Gogol che i sarti propugnano il tutto su misura, a cominciare dal cappotto!./ Un abito da pomeriggio a petto semplice in tessuto ~~di produzione elvetica~~ di produzione elvetica, / ideato e tagliato da una sarto di Zurigo che ha visibilmente adottato le tendenze italiane e aggiunto qualche particolare fantasia./ Una giacca per gli eccentrici di oggi, che saranno forse piu' che i borghesi di domani./

4. Figaro celebre. La stampa ha avuto occasione di vedere all'opera a Berna il padre di un taglio di capelli per uomo che ha avuto folgorante successo: Georges Hardy di Parigi, creatore della "Coupe Hardy". La riunione é stata organizzata dall'associazione parrucchieri svizzeri./ Georges Hardy, il virtuoso del rasoio, avrà dato all'uomo la gioia, finora squisitamente femminile, d'andare dal "Coiffeur"../

5. Una nascita. Per la prima volta nella storia dei giardini zoologici, un rinoceronte é venuto al mondo in cattività. Il lieto evento si é prodotto al Giardino Zoologico di Basilea./ Puerpera e neonato sono corazzati di salute./ Al piccolo, che dimostra - vecchio di due giorni - una notevole vitalità, spunterà presto il primo ...corno!.

6. Calcio. Trentemila spettatori all'olimpico di Losanna per Svizzera-Olanda, che segna l'inizio della stagione internazionale. Siamo a 40 secondi dal fischio iniziale:/ il cuoio é in fondo alla rete

svizzera! / I nostri si rianimano, riprendono coraggio e si organizzano. / Al nono minuto, servito magnificamente da ~~MATHIAS~~ Meier, Antenen ottiene il pareggio: 1 a 1, con gran giubilo dei tifosi. / Riva scende pericolosamente ma perde la palla. Vonlanden se ne impossessa, / allunga a Riva, libero, e il chiassese batte per la seconda volta il portiere gialloblu. / Il resto della prima metà tempo sarà scialbo. / I nostri, troppo in difesa, sono lenti. / Gli Olandesi subito ne approfittano. / Battono Permunia su respinta al 29simo ottenendo il pareggio. / Al riposo l'Olanda conduce per tre a due. / La ripresa vedrà ottime cose da parte dell'attacco svizzero. Ma la difesa olandese tiene duro. / A quattro minuti dalla fine un'occasione unica: / un colpo di testa di Riva é deviato con la mano dal terzino Kuys! Rigore! / Antenen colpisce la traversa! Nessuno é pronto e l'ultima speranza va in fumo. Vince l'olanda per tre a due. /

\* \* \* \*